



Bettina König

IHRE STIMME FÜR REINICKENDORF-OST | FLUGBLATT 07/2023

So war mein Stadtteiltag am 8. Juni



Unterwegs an meinem Stadtteiltag am 8. Juni

Am 8. Juni war mein Stadtteiltag. Dabei war ich den ganzen Tag lang besonders viel im Kiez unterwegs: bei den Künstlerprojekten auf dem Monopol-Gelände in der Provinzstraße, bei Gesprächen mit den Straßensozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern der Horizonte gGmbH zu ihrer Arbeit am Franz-Neumann-Platz, beim Spaziergang durch den Lette- und Hausotterkiez zum Thema „Barrierefreiheit in Reinickendorf-Ost“, bei meiner Sprechstunde in der Neuen Herzbäckerei in der Pankower Allee und beim abschließenden Infostand an der Resi. Mein Stadtteiltag hat mich wieder mal weit durch den Wahlkreis mit all seinen bunten Facetten geführt. Dabei habe ich viele Anregungen und Ideen aus den zahlreichen Gesprächen und Begegnungen mitnehmen können. Ein rundum gelungener Stadtteiltag!



Besuch Monopol-Gelände



Kiezspaziergang „Barrierefreiheit“



Gespräch mit Horizonte gGmbH



Sprechstunde Neue Herzbäckerei

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

der Sommer ist da und mit ihm gleich eine traurige Nachricht, denn die alte Buche auf dem Franz-Neumann-Platz musste wegen Pilzbefalls gefällt werden. Der Platz hat somit ein Wahrzeichen verloren, das aber hoffentlich bald wieder vom Bezirk ersetzt wird.

Nicht der Baum, dafür aber die allgemeine Situation am Franz-Neumann-Platz war auch Thema meines Stadtteiltages am 8. Juni, ebenso wie die Barrierefreiheit unserer Gehwege. Mehr dazu finden sie links auf der Frontseite meines Flugblatts.

Außerdem war ich mal wieder bei Laib und Seele in der Klemkestraße und konnte nicht nur mithelfen, sondern auch eine kleine Spende übergeben. Mehr dazu, genauso wie zu meiner Schriftlichen Anfrage zu den Zuständen auf der S-Bahn Linie 1 und zur Konferenz der gesundheitspolitischen Sprecherinnen und Sprecher der SPD-Fraktionen in den Landesparlamenten sowie im Bundestag finden Sie auf der Rückseite.

Daneben gilt selbstverständlich wie immer: wenn Sie Sorgen und konkrete Anliegen haben sollten, zögern Sie bitte nicht, mich anzusprechen. Ich habe ein offenes Ohr und bin gerne für Sie da.

Herzliche Grüße



Schriftliche Anfrage zu den Zuständen auf der S1

Seit Wochen bekomme ich immer wieder Beschwerden über die aktuell unhaltbaren Zustände auf der S1. Denn hier kommt es immer wieder zu Zugausfällen, Verspätungen und sonstigen Ärgernissen. Ich habe deshalb den Senat gefragt, wie oft die S1 seit der Wiedereröffnung der Strecke verspätet war und wie oft Züge ausgefallen sind. Und siehe da, es vergeht kaum ein Tag ohne Ausfälle oder Verspätungen.

Immerhin gibt es aber auch eine gute Nachricht: Denn ab 2024 möchte die Bahn die Züge auf der S1 verlängern, damit mehr Fahrgäste Platz finden und es vor allem in den Stoßzeiten weniger Gedränge gibt. Das freut mich sehr, allerdings

macht das nur Sinn, wenn die Züge auch verlässlich rollen. Die vielen Verspätungen und Zugausfälle stellen die Geduld unzähliger Fahrgäste regelmäßig auf die Probe und das ist nicht akzeptabel. Deshalb bleibe ich dran!



Auf der S1 läuft's zu selten

Sprecherkonferenz in Berlin

Ende Juni habe ich als gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus meine Sprecherkolleginnen und -kollegen der anderen Landtagsfraktionen und aus dem Bund zur Sprecherkonferenz eingeladen. Auch Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach war dabei.



Zusammen mit Karl Lauterbach

Wir sprachen u.a. über die anstehende und notwendige Krankenhausreform, die Digitalisierung und die Herausforderungen in der Pflege. Zwei intensive Tage, die sich gelohnt haben!

Mein Besuch bei Laib und Seele

Regelmäßig besuche ich „Laib und Seele“ in der Klemkestraße und helfe immer mal wieder bei den Vorbereitungen der Lebensmittelausgabe am Folgetag mit, so auch im Juni. Da wir in den letzten Wochen und Monaten weiter fleißig in meinem Bürgerbüro gesammelt haben, konnte ich auch diesmal wieder eine kleine Spende überreichen. Und wenn auch Sie helfen wollen: ich sammle auch weiterhin Geldspenden in meinem Bürgerbüro in der Amendestraße, denn jeder Euro hilft Menschen in Not.



Besuch bei Laib und Seele

BÜRGERBÜRO

ÖFFNUNGSZEITEN IM JULI:

MONTAG BIS FREITAG: 9-13 UND 14-17 UHR

Bitte beachten Sie, dass es vorkommen kann, dass wir aufgrund von Terminen im Wahlkreis auch während der Öffnungszeiten nicht vor Ort sein können. Danke für Ihr Verständnis.

KONTAKTDATEN:

AMENDESTRAßE 104, 13409 BERLIN
 INFO@BETTINA-KOENIG.DE
 030 40 72 43 36

VERANSTALTUNGEN

SPRECHSTUNDEN

6. Juli | 12 bis 13 Uhr [im Bürgerbüro]
 13. Juli | 16 bis 17 Uhr [telefonisch]
 27. Juli | 17 bis 18 Uhr [telefonisch]

RENTENSPRECHSTUNDE IM BÜRGERBÜRO

12. Juli | 15.00 bis 16.30 Uhr

KUNSTFÜHRUNG IM ABGEORDNETENHAUS

5. Juli | 16.30 bis 18.00 Uhr

Zur besseren Planbarkeit melden Sie sich für die jeweilige Sprechstunde oder Veranstaltung bitte unter info@bettina-koenig.de oder telefonisch unter der **030 40 72 43 36** an.